REITSPORT – TAUFKIRCHENER TURNIERFESTIVAL

# Gute Laune, toller Sport und Freudentränen

Eitel Sonnenschein herrschte auf der Taufkirchener Reitsportanlage nicht nur wegen des herrlichen Wetters. Die Mitglieder des Reit- und Fahrvereins Taufkirchen strahlten auch wegen des gelungenen Turnierabschlusses. Organisatorisch wie sportlich waren die Dressurprüfungen ein voller Erfolg.

VON ULRIKE ANZINGER

**Nach längerer Turnierabstinenz** wieder voll im Geschehen: Stephanie Biller mit Sommermond. FOTO: FOTOAGENTUR DILL

**Taufkirchen** – Das fünftägige Taufkirchener Turnierfestival endete nach Spring- und Einsteigerprüfungen *(wir berichteten)* mit den Dressurprüfungen bis zur mittelschweren Klasse. Petrus unterstützte die Aktiven mit Sonnenschein pur. Gute Laune, toller Sport und Freudentränen waren das Ergebnis einer arbeitsreichen, aber auch hoch erfolgreichen Turnierwoche.

Eine Mammutaufgabe für Vorstand und Team waren die vielen Nennungen und Starter an den beiden Turniertagen. „Taufkirchen ist mit seinen hervorragenden Bedingungen und Ausschreibungen immer ein Magnet", schwärmte Ida Lösch von der Meldestelle.

Man baute kurzerhand in den großen Reitplatz zwei Dressurvierecke und frei nach dem Motto „Früher Vogel fängt den Wurm" begrüßten die Starterglocken um sieben Uhr den ersten Reiter im Viereck. Mit der freundlichen Unterstützung der Gemeinde Taufkirchen wurden die Häuschen vom Weihnachtsmarkt zweckentfremdet und auf den Reitplatz gestellt. Darin wurden kurzerhand die Richter platziert.

Die Neuanschaffung eines leichten Vierecks war das Geld wert. Bei den schnellen Umbauten, die getätigt werden mussten, um im Zeitplan zu bleiben, zeichnete sich die Investition als absolut gerechtfertigt ab. Ein großes Lob gebührt auch Toningenieur Zistler, denn es gab keine Überschneidungen mit den parallel laufenden Ansagen.

Besonders freuten sich die Gastgeber über die sportlichen Leistungen der Aktiven. In der schwersten Aufgabe des Tages, einer M**-Dressur strahlten die Taufkirchener Amazonen um die Wette. So konnte sich in der ersten Abteilung Sabrina Kirchdörfer gleich mit zwei Pferden in die Platzierungsliste eintragen. Die silberne Schleife gab es für Samurai K und die weiße für Jarla K. Dicht gefolgt von Stephanie Biller, die nach längerer Turnierabstinenz wieder ins Geschehen eingriff und mit Sommermond den sechsten Platz erreichte. In der zweiten Abteilung gab es erneut die silberne Schleife. Dieses Mal hing sie am Zaum von Perugia und seiner Reiterin Eva-Mara Zillner. Eine tolle Leistung sah man auch von der Taufkirchener Nachwuchsreiterin Katharina Schreder. Mit Cremot zeigte sie ihr Können und erreichte Rang fünf.

## Weitere Ergebnisse:

**Reitpferde:** 6. Jenny Hindrichs (Show it Fanny) Eignung: 1. Stefan Baumgartner (Clearround Curt) – **Dr.-Reiter-A*.**: 7. Susanne Hofbauer (Let´s Fly Carlotta) Dr.Reiter-L*.: 4. Loos (Alabaster), 5. Kleeberg (Sansirio) – **Dr. Reiter-L*.:** 1. Loos (Alabaster), ). Therese Schwab (Cupido) – **Dr.Reiter-M*.:** 3. Stefanie Biller (Sommermond), 7. Hindrichs (Destony), 7. Schwab (Cupido) – **A*-Dr.:** 9. Jochen Ullrich (Neppo Muck), 10. Stefanie Schuster (Amigoar) – **A**-Dr.:** 3.Clara Hager (Conny S), 5. Hofbauer (Let´s Fly Carlotta) L*-Tr.: 4. Hager (ConnyS), 4. Lilly Loos (Alabaster) 8. Judith Kleeberg (Sansirio) – **L**-Dr.:** Elisabeth Reiser (Don Fredo) M*-Dr.: 3. Maria-Magdalena Feckl (Don Royal), 5. Sabrina Kirchdörfer (Baal K) – **Notzing: M*-Dr.:** 6. Kath. arina Schreder (Cremot) M*-Dr. 8. Stephanie Biller (Sommermond)– **S*-Dr. für Amateure:** 7. Bettina Meijs (Freddy Couples)